

# GFB GV 27.4.24

## Protokoll

Beginn um 11:07. Nach der Begrüssung aller Anwesenden übergibt unsere Präsidentin Carole Gröflin das Wort an Sarah Hildebrand, für die Eröffnungsworte und interessante Facts zur Geschichte der Brauerei, was mit einem GFB-Pin und Applaus honoriert wird.

1. Unsere Präsidentin eröffnet die GV anschliessend offiziell
  - Es gibt keine Einwände gegen die Reihenfolge der Traktanden
  - Präsenzlisten sowie Anmeldeformulare für das Sommerbierfest und die Brauereibesichtigungen liegen auf den Tischen auf.
  
2. Als Stimmzähler wird Daniel Reuter gewählt.
  
3. Das Protokoll der letzten GV ist auf der GFB Website publiziert und wird abgenommen. Dank an Hartmuth Attenhofer für das Protokoll. Das Protokoll der GV 2024 wird durch Stef Hösli verfasst.
  
4. Mitteilungen.
  - a. Fritz Ledermann tritt leider aus gesundheitlichen Gründen aus dem Vorstand aus. Es geht ihm aber zum Glück gesundheitlich wieder besser, und er plant auch, wieder Bier zu brauen. Fritz war zwei Jahrzehnte lang im Vorstand. Er wünscht dem Vorstand alles Gute für die Zukunft. Der Vorstand überreicht Fritz ein kleines Geschenk zum Abschied.
  - b. Bruno Bürgisser, unser Mitgliederaktuar, hat das Wort:
    - Der Verein hat aktuell 348 Mitglieder. 27 Austritte, v.a. aus gesundheitlichen Gründen oder altersbedingt, sind zu verbuchen.
  - c. Leider gibt es auch einen Todesfall zu vermelden: Philipp Jäger. Welcher am 13. Februar 2024 verstorben ist. Alle Anwesenden erheben sich für eine Gedenkminute.
  - d. Bierzeitung: Diese wird leider eingestellt. Der Aufwand und die Kosten sind schlicht zu hoch. Die Bierzeitung wird durch einen digitalen Newsletter ersetzt. Sarah Kohler hat das Wort: Das "BIER" geht nicht verloren, es verlagert sich lediglich in die digitale Welt. Das hat Vor- und Nachteile. Der Newsletter wird neu viermal im Jahr per E-Mail verschickt. Es wird dazu aufgerufen, die persönlichen E-Mail-Adressen in den aufgelegten Präsenzlisten zu vermerken, oder sich diesbezüglich bei Guido De Martin zu melden. Der Inhalt wird wie gewohnt erhalten bleiben. Die Artikel werden auch auf der Website publiziert. Der Newsletter wird aus einer kuratierten Auswahl aller veröffentlichten Artikel bestehen. Schreibende von Beiträgen für das BIER bleiben erhalten (z.B. Monika mit dem Thema Bierwanderungen). Von einem Mitglied kommt die Frage, ob der Newsletter auch als PDF zur Verfügung gestellt werden wird. Dies wird nicht der Fall sein, Sandra appelliert an alle Mitglieder, dem neuen Format eine Chance zu geben!.

## 5. Kasse

- Unser Finanzminister Guido berichtet über die Verluste in den letzten zwei Jahren, verursacht durch den Druck und Versand des BIER, und die gesponserten Vereinsaktivitäten. Guido projiziert mit 320 Mitgliedern und einem angepassten Mitgliederbeitrag von CHF 80.-. Jeder Verein sollte mindestens den Gegenwert von drei Jahren Mitgliedsbeiträgen in der Kasse haben, um für Unvorhergesehenes gewappnet zu sein. Mit dem zusätzlichen Ertrag werden in Zukunft auch wieder vermehrt Anlässe gesponsert. Die GFB ist seit 33 Jahren unverändert mit einer Jahresmitgliedschaft von 40.- unterwegs. Wir müssen wachsen. Jeder Verein lebt von den Mitgliedern und vom Beitrag.
- Ausgaben 2023 sind in Ordnung und vom Revisor, Beat Lindauer, bestätigt. Ein Mitglied wünscht, dass die Jahresrechnung jeweils ausgedruckt an der GV aufgelegt wird. Als Antwort folgt der Hinweis, dass die Jahresrechnung jeweils vor der GV auf unserer Website veröffentlicht wird. 2025 wird diese ausserdem jeweils vorgängig, zusammen mit dem Revisionsbericht, per E-Mail verschickt.
- Der Revisor, Beat Lindauer, hat das Wort: Es wird alles sauber und gewissenhaft geführt. Er empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen. Die Jahresrechnung wird genehmigt und der Vorstand entlastet. Guido referiert kurz über das Budget für das kommende Jahr. Dieses entspricht ungefähr dem Budget vom vergangenen Jahr, mit Ausnahme des erhöhten Mitgliederbeitrages.

## 6. Antrag Vorstand

- Carole beantragt im Namen des Vorstands, den Mitgliederbeitrag von 40.- auf 80.- zu erhöhen. Mit dem zusätzlichen Geld werden wir wieder handlungsfähig und können wieder GFB-Anlässe subventionieren. Ausserdem bleibt die GV für alle Mitglieder kostenlos. Vorschlag für Familien: Abgestuft 80.- / 40.- / 20.- Es kommt die Frage, wieso die Erhöhung nicht stufenweise erfolgt, anstelle einer sofortigen Verdoppelung?

Guido rät davon ab. Von einem Mitglied kommt der Antrag, keine Vergünstigungen für Familien mehr zu ermöglichen, und stattdessen einen Einheitsbeitrag von 80.- für alle Mitglieder einzuführen. Ein weiteres Mitglied entgegnet, dass dann Mitglieder austreten werden, welche aktuell solidarisch eine Familienmitgliedschaft bezahlen, ohne dafür Leistungen zu beziehen. Damit würde der Verein letztendlich weniger Mitglieder haben, als wie verlangt mehr.

- Mehrfach wird darum gebeten, dass Wortmeldungen via Mikrofon vorgebracht werden, damit diese für alle verständlich sind.
- Folgende Abstimmungen werden durchgeführt:
  2. Wer ist für eine Erhöhung auf 80.- für alle vs. wer will einen gestaffelten Mitgliedsbeitrag:

Resultat:  
30 Stimmen: 80 für alle  
20 Stimmen: gestaffelt

Damit ist entschieden, dass neu ein Einheitsbeitrag von CHF 80.- für alle Mitglieder gilt.

3. Mitgliederbeitrag bei 40.- belassen, oder auf 50.- erhöhen, oder auf 80.- erhöhen

Resultat:

5 Stimmen: 40.- wie bisher

11 Stimmen: 50.-

28 Stimmen: 80.-

44 Mitglieder haben abgestimmt, womit das absolute Mehr bei 23 Stimmen liegt.

Damit ist entschieden, dass der Mitgliederbeitrag neu auf CHF 80.- festgelegt wird.

- Carole bedankt sich bei Dani für die Expertise.

## 7. Wahlen

- Bruno Bürgisser zieht sich nach zehn Jahren aus dem Vorstand zurück. Carole bedankt sich bei Bruno mit einem Geschenk.
- Carole wird einstimmig als Präsidentin wiedergewählt
- Der restliche Vorstand wird in Globo gewählt. Dies wird mit Applaus quittiert
- Ebenso wird unser Kassier mit Applaus wiedergewählt
- Schliesslich wird auch unser Revisor Beat Lindauer mit Applaus wiedergewählt

## 8. Veranstaltungen

Guido informiert über die geplanten Events.

- Die Josefweise feiert ein Fest zum 100-jährigen Bestehen. 100 Vereine haben deshalb an 100 Tagen die Möglichkeit, die Josefweise zu bespielen. Die GFB plant einen Grill und ein eigenes Bier mit einem QR-Code für die Akquise von neuen Mitgliedern. Bestehende Mitglieder erhalten eine Dose Bier kostenlos. Helfer für das Fest am 21. Juni werden gesucht.
- Besichtigung der Brauerei Burgdorf am 14. September. Anmeldung via Zettel auf den Tischen.
- Wie gewohnt ist ein Sommerbierfest im Restaurant Muggenbühl geplant. Dieses wird am 18. August stattfinden. Einladung liegt auf, Details folgen.

## 9. EBCU

- Die EBCU ist neu offiziell in Belgien als Gesellschaft registriert. Dies bringt v.a. politische Vorteile, weil der Verein so einfacher in der europäischen Politik Einfluss nehmen kann.
- Die EBCU hat ein Verzeichnis mit allen existierenden Bierstilen. Aufruf an alle GFB-Mitglieder, sich zu melden, falls Bierstile fehlen oder falls Informationen fehlerhaft sein sollten.

- EBCU macht regelmässig "All about Beer"-Veranstaltungen als Videocall. Diese werden jeweils im Anschluss auf youtube publiziert. Die Veranstaltungen finden in englischer Sprache statt. In Zukunft sollte es aber zumindest möglich sein, in den Aufzeichnungen deutsche Untertitel einblenden zu können.
- Ein weiterer Dauerbrenner ist die Frage, was die verschiedenen, der EBCU angehängten Vereine ihren Mitgliedern als Benefits bieten, und wie neue Mitglieder gewonnen werden können. Drei Kernpunkte wurden hier genannt:

Ein Verein soll folgendes bieten:

4. Informationen rund ums Bier
  5. Events
  6. Vergünstigungen
    - Bzgl. Events ist die GFB bereits gut unterwegs.
    - Hinsichtlich Informationen verspricht sich die GFB einen Boost durch die Verlagerung auf die digitale Schiene.
    - Discounts sind ein neues Thema im Vorstand. Angedacht sind Vergünstigungen für GFB-Mitglieder an Events oder in Lokalen.
    - Junge Mitglieder gewinnen. Hierzu gab es zwei interessante Hinweise von anderen Gesellschaften:
  7. Wanderungen und Velotouren kommen gut an bei den Jungen
  8. Gesellschaftsspiele sind beliebt. Jassveranstaltungen wären evtl. ein Thema für die GFB.
    - Eine Umfrage zum Thema Bieretiketten, d.h. Welche Informationen wünscht sich der Konsument hier, wurde von der EBCU durchgeführt. Toni Hutter hatte diese Umfrage verteilt. Hierzu gibt es eine öffentlich verfügbare Präsentation. Als Information auf einer Bieretikette wird u.a. gewünscht:
- e. Alkoholgehalt
  - f. Wer hat das Bier gebraut, inkl. Transparenz, falls ein grosser Brauer hinter einem potentiell "kleinen" Label steckt.
    - EBCU Biermagazin: Wird leider nicht realisiert. Wäre zu teuer und könnte nur auf englisch produziert werden. Stattdessen ist hier, analog zur GFB, ein Newsletter im Gespräch.
    - Evtl. findet im Herbst 2026 eine EBCU-Sitzung in der Schweiz statt. GFB-Mitglieder werden hier auch die Möglichkeit für Networking bekommen.
    - Frage von einem Mitglied: Wie wird die Information rund um die EBCU gestreut? Ausserdem die Anregung, Anlässe mit ausgebildeten Biersommeliers in der GFB durchzuführen. Antworten: Updates aus der EBCU wurden bereits in der Vergangenheit regelmässig im BIER publiziert. Kontakte können bei Bedarf problemlos geknüpft werden. Carole gibt eine Antwort zur Frage nach Anlässen mit Biersommeliers. Carole ist selber daran, die Ausbildung zu absolvieren, und sie ist auch aktiv im Austausch mit anderen Biersommeliers. Das Thema ist also am Laufen.
    - Swiss Beer Award hat das offizielle Approval der EBCU als Bierwettbewerb.

## 10. Anträge

- Keine weiteren Anträge
- St. Laurentius offerieren ein zweites Fass Bier!

GV offiziell geschlossen um 12:31.